



Zeit für Tanz in Schulen

TanzZeit Preisträger bei MIXED UP 2009 und KINDER ZUM OLYMP 2009!

Das erfolgreiche Engagement von **TanzZeit – Zeit für Tanz in Schulen** im Bereich kultureller Bildung ist am Montag dieser Woche gleich bei zwei Wettbewerben mit Preisen gewürdigt worden.

Im Rahmen ihrer Jugendinitiative KINDER ZUM OLYMP! schreibt die Kulturstiftung der Länder seit dem Jahr 2004 den Wettbewerb „Schulen kooperieren mit Kultur“ aus, bei dem Kulturelles Lernen in Theorie und Praxis im Mittelpunkt stehen. Bei der Preisverleihung im Konzerthaus Berlin wurde in der Sparte Tanz das Projekt „Upside down and around“ zwischen **TanzZeit – Zeit für Tanz in Schulen** und der **Klasse 5a der Regenbogen Grundschule** in Berlin-Neukölln ausgezeichnet. Insgesamt hatten sich rund 800 kulturelle Kooperationsprojekte an dem diesjährigen Wettbewerb unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler beteiligt.

Den Wettbewerb **MIXED UP** unter der Schirmherrschaft von Bundesjugendministerin Ursula von der Leyen schreibt die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) aus, in diesem Jahr mit dem Motto „Bildungsbarrieren abbauen – Chancen fördern“. Bei der Preisverleihung auf Kampnagel in Hamburg erhielt **TanzZeit – Zeit für Tanz in Schulen** die Auszeichnung für seine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Berliner Schulen. Die besondere Würdigung der Jury fand die auf Kontinuität und Nachhaltigkeit angelegte Kooperation mit den Schulen und die flächendeckende Ausdehnung über alle Bezirke, verschiedene Schulformen und Altersstufen der TanzZeit-Projekte innerhalb Berlins. Stellvertretend für alle Schulen wurde die **Grundschule am Eichenwald** in Berlin-Spandau als mehrjähriger Kooperationspartner von TanzZeit geehrt.

Über "TanzZeit - Zeit für Tanz in Schulen"

TanzZeit - Zeit für Tanz in Schulen wurde im Frühjahr 2005 in Berlin von der Tänzerin und Choreografin Livia Patrizi gegründet. Ein Team aus Choreografen, Tänzern und Pädagogen gestaltet die Umsetzung des Projektes. Von Beginn an war die Nachfrage der Schulen groß, bisher haben weit über 6000 Kinder an dem Projekt teilgenommen.

Ziele von **TanzZeit - Zeit für Tanz in Schulen** sind die Kulturvermittlung für und die ganzheitliche Förderung von Kindern. Zeitgenössischer Tanz soll für Kinder aller Schichten und Kulturen erlebbar werden. TanzZeit bringt Kinder ins (Tanz)-Theater und vermittelt ihnen eigene Bühnenerfahrung. TanzZeit will den Tanz im Bildungswesen etablieren und die gesellschaftliche Akzeptanz von zeitgenössischem Tanz steigern.

Das Projekt **TanzZeit** ist dem Dachverband Zeitgenössischer Tanz Berlin e. V. (ZTB) angegliedert. Als Schirmherrin des TanzZeit-Projekts fungiert die international bekannte Berliner Choreografin Sasha Waltz. Dem Projekt als Mentor verbunden ist Royston Maldoom, Choreograf der Tanzszenen im Dokumentarfilm "Rhythm is it". **TanzZeit** ist Gründungsmitglied des Bundesverbands Tanz in Schulen e.V. Seit dem Schuljahr 2008/2009 wird **TanzZeit** vom *Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung* gefördert.

TanzZeit - Zeit für Tanz in Schulen kooperiert im Schuljahr 2009/10 mit insgesamt 36 Schulen und 57 Schulklassen. Dafür werden TanzZeit-Teams mit etwa 40 Künstlern eingesetzt.

Im Internet unter: www.tanzzeit-schule.de

Pressekontakt: k3 berlin /// Tel. 030 695 695 24 /// bureau@k3berlin.de